

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Action : Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Kulturgüterschutz = Protection civile, protection de la population, protection des biens culturels = Protezione civile, protezione della popolazione, protezione dei beni culturali**

Band (Jahr): **48 (2001)**

Heft 1

PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**AKTUELL**

- 4 Neues Layout, neuer Name
- 5 Gemeinden wollen nicht bezahlen
- 5 ZSO Weinfelden im Pflegeeinsatz
- 5 Gränicher haben die Nase voll
- 5 Patrouillen für mehr Sicherheit
- 5 ZSO Luzern: Neue Strukturen
- 5 «Lothar»-Einsatz und kein Ende

**ZS-PARTNER**

- 6 Neuer Nothilfekurs: ABC statt Gabi
- 6 Samariterbund an der Expo.02
- 6 Zivilschutz und Feuerwehr – eine sinnvolle Ergänzung
- 7 «Gasexplosion» in Giswil

**KANTONE**

- 8 Luzern: Neu ZSO Pilatus
- 9 Zug fährt auf Kantonalisierungskurs
- 9 Adelbert Diener verabschiedet
- 10 Bern: Ein neues Amt unter neuem Dach
- 10 BL ZSV: Franz Steinegger zur Bewältigung von Krisen
- 11 Katastrophenhilfe-Detachment Emmen
- 11 Die ZSO Giswil im WK
- 12 GV des Zivilschutzverbandes Zürich/Schaffhausen

**BZS INFO**

- 13 Tessiner Katastrophenstäbe in Schwarzenburg
- 13 2000: Rekorderinsatzjahr für den Zivilschutz

**IG ZS 200X**

- 14 Projekt Bevölkerungsschutz im «Zieleinlauf»

**FREUDE HERRSCHT**

- 16 Windischer Zivilschützer als Betreuer im Betagtenheim

**REPORT**

- 18 Langenthaler Zivilschutz packte im Wallis kräftig zu

**VARIA**

- 20 Aufruf: Autoklav gesucht
- 20 Polycom-Ausbildung ist angelaufen
- 20 Die BZS-Website in der Spitzengruppe

**KULTURGÜTERSCHUTZ**

- 21 KGS-Merkblätter als Arbeitshilfe

**AUSBILDUNG**

- 22 Weiterbildungsangebot 2001 des SZSV

**ARMEE**

- 23 Frauen im Zweiten Weltkrieg
- 24 Führen Frauen anders?

**SICHERHEIT**

- 26 Das Jahr 2001 und die innere Sicherheit

**KOORDINIERTER SANITÄTSDIENST**

- 28 Oberfeldarzt Peter Eichenberger im Ruhestand

**ACTUEL**

- 30 Nouvelle présentation, nouveau titre

**PROTECTION DES BIENS CULTURELS**

- 31 Les aide-mémoire PBC: un précieux outil de travail

**OFPC INFO**

- 32 Le site de l'OFPC dans le peloton de tête
- 32 Après les intempéries du Valais et du Tessin
- 32 Réseau radio de sécurité

**CANTONS**

- 33 Du 2<sup>e</sup> au 3<sup>e</sup> millénaire
- 34 Edito romand
- 34 Coopération compromise?
- 35 Exercice «Chat brûlé!»

**ÉTRANGER**

- 38 Conférence ministérielle

**INTERVIEW**

- 40 Un nouveau vice-président de l'USPC

**ATTUALITÀ**

- 41 Un nuovo nome e un nuovo layout
- 41 Il sito dell'UFPC fra le 10 migliori pagine web

**CANTONI**

- 42 Corso di ripetizione motivante
- 42 Dopo il maltempo che ha colpito il Vallese e il Ticino
- 43 Il nuovo centro di condotta regionale della PCI
- 43 Istruzione dei quadri regionali

**PROTEZIONE DEI BENI CULTURALI**

- 44 I promemoria della PBC sono un ausilio di lavoro

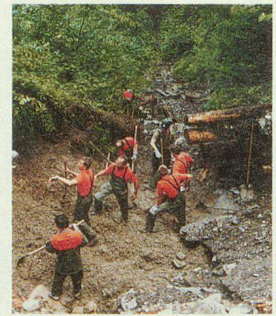


PHOTO: F. FRIEDI

**2000: Rekordjahr für den Zivilschutz****2000: année record pour la protection civile****2000: anno record per la protezione civile****IMPRESSUM**48. Jahrgang/48<sup>e</sup> année/48<sup>a</sup> annata  
Zivilschutz/Protection civile/Protezione civile**Redaktion/Rédaction/Redazione**c/o Schweizerischer Zivilschutzverband  
Postfach 8272, 3001 Bern  
Tel. 031 381 36 45, Fax 031 382 21 02  
E-Mail: szsv-uspc@bluewin.chChefredaktor/Rédacteur en chef/  
Redattore capo: Hans Jürg Münger (JM)Redaktor Deutschschweiz:  
Eduard Reinmann, Littau (rei)Rédacteur Romandie  
René Mathey, Chexbres (rm)  
E-Mail: rmathey@i-net.chRedaktionskommission/Commission  
de rédaction/Commissione di redazione:  
Therese Isenschmid  
(Präsidentin/Présidente/Presidente),  
Pascal Aebischer, Moritz Boschung,  
Mark A. Herzig, Michael Kurz, René Mathey,  
Detlev Eberhard, Hans Jürg Münger,  
Eduard Reinmann**Herausgeber/Editeur/Editore**Schweizerischer Zivilschutzverband  
Union suisse pour la protection civile  
Unione svizzera per la protezione civile  
Zentralpräsident/Président central/  
Presidente centrale: Dr. Willy Loretan**Layout:** Werner Kocher, VS/H Medien AG**Druck und Versand/Impression et expédition/Stampa e spedizione**Vogt-Schild/Habegger Medien AG  
CH-4501 Solothurn, Telefon 032 624 71 11  
Telefax 032 624 74 44  
Vertrieb: Petra Mosimann**Inserate/Annonces/Inserzioni**Kretz AG, Verlag und Annoncen  
General-Wille-Strasse 147  
Postfach, 8706 Feldmeilen  
Telefon 01 923 76 56, Fax 01 923 76 57  
E-Mail: action.annoncen@kretzag.ch**Abonnement/Abbonamento:**Nichtmitglieder (Schweiz)/  
Non-membres (Suisse)/Non membri (Svizzera)  
CHF 40.– (inkl. MwSt./TVA)Einzelnummer/Numéro individuel/  
Numero separato Fr. 7.–Erscheinungsweise/Parution/Pubblicazione  
siebenmal jährlich,  
7 numéros par an  
7 numeri all'anno  
Auflage: 12 362  
Edition: 12 362  
Edizione: 12 362Member of the European  
Military Press Association  
(EMPA)

**Mit über 285 000 Dienstofftagen leistete der Zivilschutz im Jahr 2000 einen neuen Rekorderinsatz zugunsten der Bevölkerung. Den Löwenanteil daran machten die fast 175 000 Tage aus, die fürs Aufräumen und Wiederinstandstellen nach dem Sturm Lothar eingesetzt wurden.**

